



IT-Forum und Treffen InfoPro Anwenderkreis

Digitale Trends, neue Funktionen, optimierte Prozesse

2019 zum letzten Mal und daher nach fünf Jahren Pause, trafen sich Kundschaft und InteressentInnen der INFOKOM, sowie Mitarbeitende der EUROBAUSTOFF am 17. und 18. April in Bad Nauheim zu spannenden Vorträgen und dem Austausch rund um Digitalisierungs- und Warenwirtschaftsthemen.

An zwei Tagen wurden aktuelle Trends in der Digitalisierung sowie der Ausblick auf aktuelle Entwicklungen im INFOKOM-Portfolio gezeigt und diskutiert. INFOKOM-Geschäftsführer Michael Baier freute sich zum Start der Veranstaltung über das große Interesse, denn aus den Reihen der EUROBAUSTOFF nahmen 45 Gesellschafterhäuser mit über 70 Personen teil. Darüber hinaus nutzte der InfoPro Anwenderkreis den Anlass, das reguläre Treffen direkt vor dem IT-FORUM abzuhalten und Entwicklungsthemen rund um InfoPro und dessen Prozesse zu diskutieren. Der Anwenderkreis ist das Entscheidungsgremium für die strategische Weiterent-

wicklung des Infokom-ERP InfoPro. Er setzt sich zusammen aus Gesellschaftern, unterschiedlicher Firmengröße und Kundenzielgruppen. Somit werden unterschiedliche Perspektiven eingebracht, um sicherzustellen, dass InfoPro im Sinne aller Nutzer weiterentwickelt wird. In regelmäßigen Treffen werden Themen besprochen, gewichtet und priorisiert, die dann in Arbeitskreisen und bis zur finalen Abnahme weiter ausgeführt werden.

Neben den vielen interessanten Themen im Zuge der Vorträge nahm zweifelsohne das Infokom-ERP InfoPro einen der prominentesten Plätze ein. Christian Haspel, Leitung Service, berichtete gleich zu Beginn von der Entwicklung von InfoWaWi hin zur heutigen InfoPro, die sich im Laufe der Zeit zu einem leistungsfähigen, mit vielen neuen Funktionen versehenen ERP entwickelt hat.

Gerade im Bereich der Veränderung von Prozessen weg vom klassischen Papier, spielt die digitale Signatur eine immer

größere Rolle. INFOKOM-Consultant Patrick Schulze zeigte mit der Lösung InfoSign die zeitgemäße Antwort der INFOKOM für unterschiedliche Prozesse, insbesondere im Bereich der Lieferscheinverarbeitung.

Ein wichtiger Teil der Digitalisierung spielt sich im Bereich der Schnittstellen und Kommunikation verschiedener Applikationen untereinander ab. INFOKOM-Schnittstellenspezialist Frank Bloßfeldt präsentierte, wie gut InfoPro mittels Enterprise-Service-Bus in der Lage ist, sich mit den unterschiedlichsten Anwendungen, auch von Drittherstellern, zu verbinden.

Einer der absoluten Dauerbrenner in der gesamten IT-Welt ist das Thema Cybersecurity. Egal, ob im privaten oder geschäftlichen Umfeld, niemand kommt umhin, sich angemessen zu schützen. Entsprechend groß war das Interesse, das die Teilnehmenden dem Vortrag von Christian Kraus, Leiter Technik und Ein-



im Produktportfolio führt. Kristin Rauch, Leiterin Kundenservice im Bereich Finanzbuchhaltung, führte durch den aktuellen Stand der Software und deren neuen Workflow, und zeigte auch hier die Bedeutung von elektronischen Prozessen zur Verbesserung und Optimierung von Arbeitsabläufen auf.

Die Wichtigkeit der Einführung von Workflows konnte insbesondere im nachfolgenden Vortrag von Stefan Gossing (Consultant und Product-Owner ELO), gemeinsamen mit Alexander Göbel von R. Göbel Baufachhandel aus Siegen gezeigt werden. ELO, als Partner der INFOKOM für Dokumentenmanagement-Software, stellt unzählige Möglichkeiten bereit, mit Hilfe von Workflows Arbeitsabläufe zu

Katharina Klein von Netstock, dem INFOKOM-IT-Partner für die Bestandsoptimierung im Lager, referierten, wie KI aus historischen Lagerdaten Aussagen für einen optimierten Lagerbestand treffen kann.

Ganz im Zeichen der Analyse von Daten stand ebenfalls der folgende Vortrag von Marius Zschernitz, Softwareentwickler und Data-Specialist bei der INFOKOM. Mit dem von ihr entwickelten Tool InfoBI können Daten aus allen Unternehmensbereich und somit weit über den ERP-Bereich hinaus, gesammelt, ausgewertet und für zuverlässige Analysen und Planungen in kürzester Zeit zur Verfügung gestellt werden.

Als weiterer externer Referent war Joop Birkhofer des Stuttgarter Fördermittel-spezialisten FinMatch nach Bad Nauheim gekommen, um über „Fördermittel und Unternehmensfinanzierung“ zu informieren.

Immer wichtiger für den Arbeitsalltag wird für Baufachhändler die Möglichkeit, der Kundschaft rund um die Uhr Dokumente, Preise und gegebenenfalls auch eine Bestellmöglichkeit bereitzustellen. Arne Blöcker, Bereichsleiter Produktdatenmanagement/Digitalisierung der EUROBAUSTOFF, präsentierte gemeinsam mit Pascal Laubersheimer den EUROBAUSTOFF B2X-Onlineshop, der die entsprechenden Möglichkeiten bietet.

Sich ständig verändernde Anforderungen in der Onlinekommunikation adressierten Sabine Jäger, Leiterin des Webteams bei der INFOKOM, und Leonie Müller, Online-Marketing bei der EUROBAUSTOFF, in zwei Vorträgen zum Thema Webtools – dem Homepage-Baukasten für EUROBAUSTOFF GesellschafterInnen und der Leadgenerierung mit Funnels als effektives Marketingtool.

Nach zwei intensiven Tagen verabschiedeten sich die Teilnehmenden und Mitarbeitenden der INFOKOM und EUROBAUSTOFF mit einem positiven Resümee und dem Ausblick, bis in spätestens zwei Jahren in ähnlicher Form wieder zu einem neuen IT-Forum zusammenzukommen. Die rapiden Veränderungen in der Digitalisierung werden bis dahin wieder viele spannenden neue Themen auf die Tagesordnung bringen. ■



kauf der INFOKOM, entgegenbrachten. Teil der Strategie, für eine sichere IT-Infrastruktur sowohl bei der EUROBAUSTOFF, als auch bei den Gesellschaftern zu sorgen, ist die EUROBAUSTOFF-Cloud. Diese erfreut sich zunehmender Beliebtheit, gerade auch, wenn es um die Entscheidung geht, bestehende lokale Server durch eine zukunftsfähige Cloud-Lösung zu ersetzen.

KI ist Thema im Bereich Cybersecurity

Ein weiteres Thema von Christian Kraus war die Künstliche Intelligenz (KI). Diese wird uns sowohl bei der Cybersecurity als auch bei der Verbesserung von alltäglichen Prozessen in der Arbeitswelt dienen. Die Finanzbuchhaltungssoftware CSS eGecko ist nur eine der starken Partner-Anwendungen, die die INFOKOM

verschlanken, wovon die Firma Göbel im Rahmen der ELO-Einführung gerne sogleich Gebrauch machte.

Bei der folgenden gemeinsamen Abendveranstaltung wurde die Gelegenheit von allen Beteiligten genutzt, sich im persönlichen Gespräch zu den Themen auszutauschen.

Der zweite Tag des IT-Forums startete wieder mit InfoPro. In unterhaltsamer Form führten die InfoPro Consultants Oliver Grenda, Yassin Madani und Julian Wendelken durch einige der Highlights im Bereich der Neuerungen der bewährten Warenwirtschaft.

In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist die Analyse der riesigen durch IT erzeugten Daten ein hervorragendes Mittel, Trends und Kennzahlen zu ermitteln und somit vorhandene Prozesse noch weiter zu optimieren. Silke Krämer und